

# Inhalt

Hans Walter Hütter	
Vorwort	6
Daniel Kosthorst	
„Ein Hoch auf uns“ –	
Mythen der Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg	10
Astrid Erll	
„Wir sind, was wir erinnern“ – Gedächtnis und Identität	22
Anne-Maike Ewert: „Land der Dichter und Denker“	32
Herfried Münkler	
Mythenschnitt 1945 – Abgebrochene Traditionen deutscher Mythen	34
Anne-Maike Ewert: Der Cheruskerfürst als Gartenzwerg	44
Werner Plumpe	
„Stunde Null“ und „Wirtschaftswunder“ –	
Gründungsmythen der Bundesrepublik Deutschland	46
Florian Pauls: Das „rollende Wirtschaftswunder“	66
Monika Gibas	
Von der „Befreiung“ zum „Arbeiter- und Bauernstaat“ –	
Gründungsmythen der DDR	68
Peter Paul Schwarz: „Befreiung“ von der Vergangenheit	80
Andreas Rödder	
Deutsche Revolution 1989? Ein Gründungsmythos im Entstehen	82
Florian Pauls: Berliner „Lichtgrenze“ – Geschichte als Event	92

Harald Biermann	
Frieden als höchstes Gut? Mythisches Selbstbild mit doppelter Tradition	94
Bettina Citron: Gerhard Schröder als Friedenstaube	106
Bernd Faulenbach	
„Weltmeister“ der Aufarbeitung?	
Zum deutschen Umgang mit zwei Diktaturen	108
Tuya Roth: Stolpersteine – Zum Gedenken an Menschen	124
Frank Uekötter	
Deutschland „ergrünt“ – Der bundesdeutsche Öko-Mythos	126
Anne-Maike Ewert: „Atomkraft? Nein danke“	136
Dominik Geppert	
Vorbildliche Europäer?	
Der deutsche Mythos vom Vorkämpfer und Zahlmeister Europas	138
Bettina Citron: Moritz Götze – Ein moderner Mythenmaler	150
Franz-Josef Brüggemeier	
Siegreiche Fußballnation – Der mühsame Weg zum Sommermärchen	152
Peter Paul Schwarz: „Ausrüstung“ für Fußballer	162
Włodzimierz Borodziej	
Mythen für Europa? Eine Leerstelle	164
Florian Pauls: Europa mit dem Smartphone	176
<b>Anhang</b>	
Autoren / Projektbeteiligte / Literaturhinweise	180
Förderer, Leih- und Lizenzgeber	186
Bildnachweis / Impressum	190